

Bericht über die Ordentliche Mitgliederversammlung

am 20. März 2009, 18 bis 19 Uhr

Leitung: Manfred Siering
 Ort: Hörsaal der Zoologischen Staatssammlung,
 München
 Protokoll: Helmut Rennau
 Zahl der Besucher: 34

Der 1. Vorsitzende, Manfred Siering, stellte fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß an alle Mitglieder der OG versandt worden ist. Einwände gegen die vorgeschlagene Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

1 a) Rechenschaftsbericht 2008 des Vorsitzenden Manfred Siering

Geschildert wurden kurz die regelmäßigen und die außergewöhnlichen Aufgaben und Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr. Unter den wissenschaftlichen Aufgaben kam der Verlängerung der Untersuchungen im Fischteichgebiet Ismaning um ein Jahr besondere Bedeutung zu. Zahlreiche Exkursionen, Stellungnahmen und Beantwortung von Anfragen durch Medien, Vortragsabende der Gesellschaft (im vierten Jahr jetzt im Hörsaal der ZSM), Ausarbeitung eines Besucherlenkungskonzeptes am Ismaninger Speichersee wurden u. a. als Beispiele genannt. Ein Anliegen der Ornithologischen Gesellschaft ist dabei, Artenkenntnis aufrechtzuhalten, denn auf den Biologieunterricht in den Schulen kann man dabei nicht mehr rechnen. Schließlich bedankte sich Manfred Siering bei den Mitarbeitern, die bei dieser vielfältigen Vereinsarbeit geholfen und mitgestaltet haben.

1 b) Rechenschaftsbericht 2008 des Schatzmeisters Jürgen Weckerle

Der Schatzmeister legte die Abrechnung für 2008 vor. Einnahmen und Ausgaben von jeweils 59.622 Euro (inklusive durchlaufende Beträge für Projekt Fischteiche Ismaning) waren ausgeglichen.

1 c) Rechenschaftsbericht 2008 des Schriftführers Helmut Rennau

Sitzungen (Vorträge)

Die Sitzungen der Ornithologischen Gesellschaft fanden monatlich mit Ausnahme von August im Hörsaal der Zoologischen Staatssammlung München, Münchhausenstraße 21, statt. Es handelte sich um Vorträge mit wissenschaftlichen Themen, teils mit Diaprojektion, mittlerweile meistens in Form einer Power-Point-Präsentation (PPP).

Durchschnittliche Besucherzahl: 92 (minimal: 37, maximal: ca. 250).

25.01.2008: Prof. Dr. Hans-Hinrich Sambras (München): Die Galapagos-Inseln – Paradies am Ende der Welt (Diavortrag). Eine sehr persönlich gehaltene Schilderung von Eindrücken einer 2006 veranstalteten Reise. Zu den gezeigten Bildern gab es kenntnisreiche Erklärungen.

15.02.2008: Dr. Christoph Zöckler, Cambridge: Kann der vom Aussterben bedrohte Löffelstrandläufer noch gerettet werden? Brutbiologie, Zug, Gefährdung und internationaler Artenschutzplan, (Vortrag mit Dias und PPP). „Wegen fortschreitendem Rückgang ist diese charismatische Strandläuferart als vom Aussterben bedroht einzuordnen. Es ist zu befürchten, dass sie ausstirbt, bevor wir verstehen, was die Hauptursachen sind“.

14.03.2008: Ordentliche Mitgliederversammlung.

Protokoll: Ornithol. Anz. 47: 92-95, 2008.

Nach der Formalien folgte der wissenschaftliche Teil des Abends mit dem Vortrag von **Ingrid und Carlos Struwe (Köln): Von Itoupavas nach Urubici – Vögel im Süden Brasiliens** (Film). Dieser neue Film der bereits bekannten Referenten erfreute wieder allgemein wegen erstklassiger Aufnahmen in angenehm langen Szenen, kombiniert mit sachkundigen Erläuterungen.

18.04.2008: Prof. Dr. J. H. Reichholf (München): Stadtvögel (PPP). Die Bekanntheit des Vortragenden führte zu einer Überfüllung des ohnehin engen Hörsaals. Fundamentale Probleme von Natur- und Vogelschutz kamen bei diesem Thema zur Sprache.

09.05.2008: Marco Pesarese (München): Die Falkenjagd in der italienischen Renaissance-Malerei (Diavortrag mit Doppelprojektion). Begeisterung für Greifvögel und fundierte kunsthistorische Kenntnisse waren die Voraussetzung für diese ungewöhnliche Betrachtung, gehalten vor Vogelkundlern, die meistens rein naturkundliche Fakten gewöhnt sind.

20.06.2008: Willy Holzer (Freising): „Die zweite Chance“: Aufnahme, Versorgung und Auswilderung von Greifvögeln durch Auffangstationen (PPP). Große Erfahrung und ökologisches Verständnis sind Voraussetzungen dafür, dass die Rettung von verletzten oder hilflosen Greifvögeln nicht zur reinen Tierpflege herabsinkt, sondern die sinnvolle Auswilderung als Hauptziel hat.

18.07.2008: Uta und Lutz Schmechta (Kirchseeon): Island zwischen Grimsey und Latrabjard – Odinshühnchen, Papageitaucher und die Spur des Merlins (PPP). Dünne Besiedlung und eine weite Landschaft garantieren den hohen Naturschutzwert dieser Insel, die ein Traumland für Ornithologen ist. Viele schöne digitale Fotos waren die Ausbeute zweier Reisen.

August: Sommerpause

19.09.2008: Dr. Michael Proske (Stephanskirchen): Nicht nur roter Sand und weiße Elefanten – ornithologische Beobachtungen in Namibia (Diavortrag). Eine Auswahl aus tausenden von Dias mehrerer Namibia-Reisen sachkundig einem begeisterten Publikum vorgeführt, kann nur ein großer Erfolg werden! Zur Sprache kamen auch die Konflikte, die zwischen Wildtieren, Landwirtschaft und Tourismus bestehen.

17.10.2008: Prof. Dr. Hans-Heiner Bergmann (Arolsen): Ochotskische Küstentundra: Ein Sommer im fernen Osten Russlands (Diavortrag). Universitäts-Exkursionen in das Gebiet von Magadan (Malkachan) waren nicht nur eine

logistische Herausforderung, sondern konfrontierten auch mit neuen Vogelarten und ihren Problemen entlang des westpazifischen Zugweges. Synökologische Betrachtungen über Tannenhäher und Zwergzirbelkiefer machten dabei deutlich, was für sinnvolle Anpassungen in Ostsibirien möglich sind.

21.11.2008: Dr. Frank Steinheimer (Berlin): Die Reise der H.M.S. Beagle und ihre Einflüsse auf Charles Darwins Evolutionstheorie (PPP). Darwin begleitete eigentlich Kapitän FitzRoy als Gesellschafter. Die umfangreiche Sammlung, die er mitbrachte, offenbarte erst zu Hause und durch andere Forscher ihren eigentlichen Wert. Nach heutiger Anschauung ist es nicht wahrscheinlich, dass nur die auf den Galapagos-Inseln gefundenen Vögel, vor allem die später so genannten Darwinfinken, für die Entwicklung der Darwin'schen Evolutionstheorie auslösend oder maßgeblich waren.

19.12.2008: Thomas Grüner (München): Blauflügelgans und Blutbrustpavian – auf der Suche nach der endemischen Tierwelt Äthiopiens (Diavortrag mit Musikeinlagen). Besonderheiten der ostafrikanischen Landschaft, den Endemiten und der Menschen von dem bekannten Referenten in der angenehmen Art und mit Dias hoher Qualität vorgeführt zu bekommen, garantierte von vornherein einen überraschenden Erfolg.

Exkursionen und Reisen

Exkursionen zum Europareservat Ismaninger Speichersee fanden am 09.03., 04.05. und 21.09.2008 unter der Leitung von Manfred Siering statt.

In den **Tierpark Hellabrunn** ging es am 24.02.2008.

Am 15.11.2008 fand der **Tag der offenen Tür in der Zoologischen Staatssammlung München** „Tierisch gut“ wieder die ihm gebührende Aufmerksamkeit.

Wohlgelungen dank der routinierten Organisation durch Robert Pfeifer waren die **1. Bayerischen Ornithologentage**, die vom 29.02. bis 02.03.2008 in Bayreuth stattfanden. Im Umweltschutz-Informationszentrum Lindenhof des Landesbundes für Vogelschutz hatten sich knapp hundert Teilnehmer zur wissenschaftlichen Tagung mit den Generalthemen „Vogel-

welt der Mittelgebirge“ und „Langzeituntersuchungen“ eingefunden. Ein gleichzeitiger Sturm namens „Emma“ hatte nicht nur die Anreise ungebührlich behindert, sondern ließ es auch ratsam erscheinen, eine geplante Dämmerungsexkursion umzugestalten.

Die von Manfred Siering geleitete und von Fa. Dr. Koch organisierte, sehr erfolgreiche **Reise der Ornithologischen Gesellschaft** ging in den Osterferien vom 15. bis 30.03.2008 in den **Norden von Tansania**.

Bibliothek und Zoologische Staatssammlung München

Unsere Bibliothek befindet sich in der bewährten Obhut von Frau Dr. Juliane Diller und ihren Mitarbeiterinnen in der Zoologischen Staatssammlung München. Die Bücher stehen allen Interessenten zur Verfügung. Abendöffnungen der Bibliothek fanden wieder statt am 25.02. und 10.11.2008.

Bücher:

neu 2008: 86 Bände
Bestand: 3364 Bände
(2983 Signatur-Nummern)

Zeitschriften:

neu 2008: 10
Bestand: 488
laufend: 228 (Tausch: 189; Geschenk: 21;
Kauf: 18)
Tauschpartner: 149 aus 38 Ländern

Zuwachs 2008: 246 Bände

(160 Zeitschriftenbände und 86 Bücher)
Bestand: Bücher und Zeitschriften:
9812 Bände

Sonderdrucke: 3191 Titel

CD-ROMs und DVDs: 49

Die OG-Bibliothek enthält insgesamt 13.052 Medien.

Besprechungen

Die zur Vorbereitung der Ordentlichen Mitgliederversammlung anstehenden Themen wurden in der gemeinsamen Sitzung von Vorstand und Beirat am Freitag, 15.02.2008, in der Gaststätte „Grüner Baum“ in München-Obermenzing besprochen.

Internet/Bayerisches Avifaunistisches Archiv (BAA)

K.-V. Rachl, der bisher für den **Internetauftritt** sorgte, ist überlastet und braucht Hilfe. Eine neue Gestaltung der Homepage wird angestrebt. Einen professionellen Webdesigner (eine Designerin) zu beauftragen, wird sich auf Dauer nicht umgehen lassen. Eine Internetseite kann nicht beliebig sich selbst überlassen bleiben, ihre sorgfältige Gestaltung und ständige Pflege sind vielmehr elementar wichtig.

Das **Bayerische Avifaunistische Archiv (BAA)** wird weiterhin von E. Witting betreut. Seit Bestehen ab 2004 ist der Bestand auf 127.661 Datensätze angewachsen. 2008 kamen 22.782 Datensätze hinzu.

Mitgliederentwicklung (nach Angaben von J. Weckerle)

	01.01.2009	01.01.2008
Ordentliche Mitglieder	844	871
davon unsere		
Ehrenmitglieder:	2	2
Dr. Manfred Kraus und Werner Krauß, Nürnberg		
Korporative Mitglieder	31	31
Abonnenten / Sonstige	14	12
Summe	889	915

10 Mitglieder traten ein, 5 verstarben, 21 traten aus.

Streichungen aus der Mitgliederliste waren in 10 Fällen nötig.

Hinzuzuzählen sind noch ca. 150 Tauschpartner.

Todesfälle:

Dr. Gerd Diesselhorst, Tutzing, 96 Jahre, gestorben im Juni 2008

Franz Gehweiler, Aalen, 83 Jahre, gestorben am 18.12.2008

Anny Gerbaulet, München, 79 Jahre, verstorben im Januar 2008

Dr. Frank Neuschulz, Gorleben, 54 Jahre, gestorben 2008

Alfred Veitengruber, Nürnberg, 70 Jahre, gestorben am 04.04.2008

Zum ehrenden Andenken an die Verstorbenen erhoben sich die Anwesenden von ihren Sitzen.

1 d) Bericht 2008 des Generalsekretärs und Schriftleiters Robert Pfeifer

„Ornithologischer Anzeiger“ und „Avifaunistik in Bayern“ sind jetzt seit einem Jahr verschmolzen. Das spart nicht nur Kosten, sondern findet durchaus Anklang. Pro Jahr erscheinen ca. 250 Druckseiten, die vermehrt mit farbigen Abbildungen angereichert werden. Die Manuskript-Situation wechselt, derzeit sind 16 Arbeiten eingegangen. 2009 ist ein Themenheft zum 80-jährigen Bestehen des Ismaninger Speichersees in Arbeit und soll Mitte des Jahres erscheinen. Evtl. gibt es vom Anzeiger in diesem Jahr drei Hefte. Vermehrt sollen auch Hochschul-Abschlussarbeiten publiziert werden.

Ein wertvoller Leitfaden für Autoren steht jetzt auf unserer Homepage zur Verfügung. Geplant ist dort außerdem eine Liste der in Kürze im Anzeiger erscheinenden Arbeiten.

Firma Ellwanger stellt demnächst eine Formatvorlage für Publikationen zur Verfügung, sodass damit die Bearbeitung für den Herausgeber leichter wird. Überhaupt werden Artikel praktisch nur noch auf elektronischem Weg eingereicht.

Um unsere Zeitschrift attraktiver zu gestalten, wird vorgeschlagen, z. B. je einen Artikel des laufenden Heftes in Gestalt einer pdf-Datei als „Lockangebot“ zur Verfügung zu stellen. Ältere Jahrgänge könnten später insgesamt zum Download bereitgehalten werden.

Nochmals wird daran erinnert, dass Inserate (Dr. Koch Reisen) geschaltet werden könnten.

Abschließend bedankte sich R. Pfeifer bei Autoren und Gutachtern sowie bei den Mitarbeitern der Firma Ellwanger, Bayreuth.

2) Aussprache zu den Rechenschaftsberichten

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

3) Bericht der Kassenprüfer Peter-J. Schenk und Gernot Bögel

Die Kassenführung des Schatzmeisters Jürgen

Weckerle wurde für korrekt befunden. Die Entlastung des Schatzmeisters und darüber hinaus des gesamten Vorstandes wurde empfohlen.

4) Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung stimmte ohne Gegenstimmen mit fünf Enthaltungen (Vorstandsmitglieder) für die Entlastung des gesamten Vorstandes.

5) Wahl von zwei Rechnungsprüfern für das Kalenderjahr 2008

Anstelle von Gernot Bögel wurde ohne Gegenstimme Günter Pirzkall als zweiter Rechnungsprüfer neben Peter-J. Schenk für 2009 gewählt.

6) Vorstellung des Etats für das Kalenderjahr 2008

Der Schatzmeister Jürgen Weckerle legte den Haushaltsplan für 2009 vor. Einnahmen und Ausgaben von je 37.600 Euro sind vorgesehen. Dieser Plan wurde ohne Gegenstimmen gebilligt.

7) Verschiedenes, Anträge

Hierzu gab es keine Wortmeldungen, sodass der Vorsitzende die Jahreshauptversammlung pünktlich schließen konnte.

gez. *Manfred Siering*
Vorsitzender

gez. *Helmut Rennau*
Schriftführer

Im Anschluss folgte der wissenschaftliche Teil (die Zahl der Teilnehmer hatte sich inzwischen auf 60 erhöht):

Peter Dreyer (Siegertsbrunn): Zwischen Fraser-Island und Kangaroo-Island – ornithologische Eindrücke aus Südost-Australien Digitalfotos. Als opulentes Ergebnis einer sechswöchigen touristischen Australienreise 2007 stellte der Referent 180 Vogelarten im Bild vor und erntete dafür reichen Beifall.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [48_3](#)

Autor(en)/Author(s): Siering Manfred, Rennau Helmut

Artikel/Article: [Bericht über die Ordentliche Mitgliederversammlung am 20. März 2009, 18 bis 19 Uhr 304-307](#)